

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 1) Geltungsbereich

**1.1** Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB") der Peggy Langlotz (nachfolgend "Verkäufer"), gelten für alle Verträge zur Lieferung von Waren, die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde“) mit dem Verkäufer hinsichtlich der vom Verkäufer in seinem Online-Shop dargestellten Waren abschließt. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart.

**1.2** Für Verträge zur Bereitstellung von digitalen Inhalten gelten diese AGB entsprechend, sofern insoweit nicht etwas Abweichendes geregelt ist. Digitale Inhalte im Sinne dieser AGB sind Daten, die in digitaler Form erstellt und bereitgestellt werden.

**1.3** Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

**1.4** Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

### 2) Vertragsschluss

**2.1** Die Präsentation der angebotenen Waren und Dienstleistungen und die im Online-Shop des Verkäufers enthaltenen Produktbeschreibungen und stellen kein bindendes Angebot dar, sondern dienen zur Abgabe eines verbindlichen Angebot durch den Kunden.

**2.2** Der Kunde kann das Angebot über das in den Online-Shop des Verkäufers integrierte Online-Bestellformular abgeben. Dabei gibt der Kunde, nachdem er die ausgewählten Waren in den virtuellen Warenkorb gelegt und den elektronischen Bestellprozess durchlaufen hat, durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Ferner kann der Kunde das Angebot auch per E-Mail oder per Online-Kontaktformular gegenüber dem Verkäufer abgeben.

**2.3** Der Verkäufer kann das Angebot des Kunden innerhalb von fünf Tagen annehmen,

- indem er dem Kunden eine schriftliche Auftragsbestätigung oder eine Auftragsbestätigung in Textform (E-Mail) übermittelt, wobei insoweit der Zugang der Auftragsbestätigung beim Kunden maßgeblich ist, oder
- indem er dem Kunden die bestellte Ware liefert, wobei insoweit der Zugang der Ware beim Kunden maßgeblich ist, oder
- indem er den Kunden nach Abgabe von dessen Bestellung zur Zahlung auffordert.

Liegen mehrere der vorgenannten Alternativen vor, kommt der Vertrag in dem Zeitpunkt zustande, in dem eine der vorgenannten Alternativen zuerst eintritt. Die Frist zur Annahme des Angebots beginnt am Tag nach der Absendung des Angebots durch den Kunden zu laufen und endet mit dem Ablauf des fünften Tages, welcher auf die Absendung des Angebots folgt. Nimmt der Verkäufer das Angebot des Kunden innerhalb vorgenannter Frist nicht an, so gilt dies als Ablehnung des Angebots mit der Folge, dass der Kunde nicht mehr an seine Willenserklärung gebunden ist.

**2.4** Bei Auswahl einer von PayPal angebotenen Zahlungsart erfolgt die Zahlungsabwicklung über den Zahlungsdienstleister PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg (im Folgenden: „PayPal“), unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen, einsehbar

unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/useragreement-full> oder - falls der Kunde nicht über ein PayPal-Konto verfügt – unter Geltung der Bedingungen für Zahlungen ohne PayPal-Konto, einsehbar unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacywax-full>. Zahlt der Kunde mittels einer im Online-Bestellvorgang auswählbaren von PayPal angebotenen Zahlungsart, erklärt der Verkäufer schon jetzt die Annahme des Angebots des Kunden in dem Zeitpunkt, in dem der Kunde den Button anklickt, welcher den Bestellvorgang abschließt.

**2.5** Bei der Abgabe eines Angebots über das Online-Bestellformular des Verkäufers wird der Vertragstext nach dem Vertragsschluss vom Verkäufer gespeichert und dem Kunden nach Absendung von dessen Bestellung in Textform (z. B. E-Mail, Brief) übermittelt. Eine darüber hinausgehende Zugänglichmachung des Vertragstextes durch den Verkäufer erfolgt nicht.

**2.6** Vor verbindlicher Abgabe der Bestellung über das Online-Bestellformular des Verkäufers kann der Kunde mögliche Eingabefehler durch aufmerksames Lesen der auf dem Bildschirm dargestellten Informationen erkennen. Ein wirksames technisches Mittel zur besseren Erkennung von Eingabefehlern kann dabei die Vergrößerungsfunktion des Browsers sein, mit deren Hilfe die Darstellung auf dem Bildschirm vergrößert wird. Seine Eingaben kann der Kunde im Rahmen des elektronischen Bestellprozesses so lange über die üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigieren, bis er den Button anklickt, welcher den Bestellvorgang abschließt.

**2.7** Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

**2.8** Die Bestellabwicklung und Kontaktaufnahme finden in der Regel per E-Mail und automatisierter Bestellabwicklung statt. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm zur Bestellabwicklung angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass unter dieser Adresse die vom Verkäufer versandten E-Mails empfangen werden können. Insbesondere hat der Kunde bei dem Einsatz von SPAM-Filtern sicherzustellen, dass alle vom Verkäufer oder von diesem mit der Bestellabwicklung beauftragten Dritten versandten E-Mails zugestellt werden können.

### **3) Widerrufsrecht/ Widerrufsbelehrung**

**3.1** Verbrauchern steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu.

**3.2** Nähere Informationen zum Widerrufsrecht ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung des Verkäufers.

**3.3** Das Widerrufsrecht gilt nicht für Verbraucher, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses keinem Mitgliedstaat der Europäischen Union angehören und deren alleiniger Wohnsitz und Lieferadresse zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses außerhalb der Europäischen Union liegen.

#### **A Widerrufsbelehrung**

##### **Widerrufsrecht**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Peggy Langlotz, Fuldablick 1, 36272 Niederaula, Deutschland, Tel.: +49 0 1714706326, E-Mail: [info@peggylanglotz.com](mailto:info@peggylanglotz.com)) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### **Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren unversehrt wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Die unmittelbaren Kosten der Rücksendung werden hinsichtlich solcher Waren, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht normal mit der Post an uns zurückgesandt werden können (Speditionsware), für jede derartige Ware auf mindestens etwa 80 Euro geschätzt.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

### **Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts**

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind (zum Beispiel, speziell gefertigte Kunstdrucke von Originalgemälden, Auftragsarbeiten).

Das Widerrufsrecht gilt nicht für Verbraucher, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses keinem Mitgliedstaat der Europäischen Union angehören und deren alleiniger Wohnsitz und Lieferadresse zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses außerhalb der Europäischen Union liegen.

### **Verbundene/ finanzierte Geschäfte**

Wenn Sie diesen Vertrag durch ein Darlehen finanzieren und ihn später widerrufen, sind Sie auch an den Darlehensvertrag nicht mehr gebunden, sofern beide Verträge eine wirtschaftliche Einheit bilden. Dies ist insbesondere dann anzunehmen, wenn wir gleichzeitig Ihr Darlehensgeber sind oder wenn sich Ihr Darlehensgeber im Hinblick auf die Finanzierung unserer Mitwirkung bedient. Wenn uns das Darlehen bei Wirksamwerden des Widerrufs oder bei der Rückgabe der Ware bereits zugeflossen ist, tritt Ihr Darlehensgeber im Verhältnis zu Ihnen hinsichtlich der Rechtsfolgen des Widerrufs oder der Rückgabe in unsere Rechte und Pflichten aus dem finanzierten Vertrag ein. Letzteres gilt nicht, wenn der vorliegende Vertrag den Erwerb von Finanzinstrumenten (z.B. von Wertpapieren, Devisen oder Derivaten) zum Gegenstand hat. Wollen Sie eine vertragliche Bindung so weitgehend wie möglich vermeiden, machen Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch und widerrufen Sie zudem den Darlehensvertrag, wenn Ihnen auch dafür ein Widerrufsrecht zusteht.

## B. Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück:

Peggy Langlotz  
Fuldablick 1  
36272 Niederaula  
Deutschland  
E-Mail: [info@peggylanglotz.com](mailto:info@peggylanglotz.com)

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)

---

---

Bestellt am (\*) \_\_\_\_\_ / erhalten am (\*) \_\_\_\_\_

---

Name des/der Verbraucher(s)

---

Anschrift des/der Verbraucher(s)

---

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

---

Datum  
(\*) Unzutreffendes streichen

#### **4) Preise und Zahlungsbedingungen**

**4.1** Sofern sich aus der Produktbeschreibung des Verkäufers nichts anderes ergibt, handelt es sich bei den angegebenen Preisen um Gesamtpreise. Umsatzsteuer wird nicht ausgewiesen, da der Verkäufer Kleinunternehmer im Sinne des UStG ist. Gegebenenfalls zusätzlich anfallende Liefer- und Versandkosten werden in der jeweiligen Produktbeschreibung gesondert angegeben.

Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung angegebenen Preise.

**4.2** Bei Lieferungen in Länder außerhalb der Europäischen Union können im Einzelfall weitere Kosten anfallen, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat und die vom Kunden zu tragen sind. Hierzu zählen beispielsweise Kosten für die Geldübermittlung durch Kreditinstitute (zum Beispiel Überweisungsgebühren, Wechselkursgebühren) oder einfuhrrechtliche Abgaben bzw. Steuern (zum Beispiel Zölle). Solche Kosten können in Bezug auf die Geldübermittlung auch dann anfallen, wenn die Lieferung nicht in ein Land außerhalb der Europäischen Union erfolgt, der Kunde die Zahlung aber von einem Land außerhalb der Europäischen Union aus vornimmt.

**4.3** Der Kaufpreis wird sofort mit Bestellung fällig. Die Zahlungsmöglichkeit/en wird/werden dem Kunden im Online-Shop des Verkäufers mitgeteilt.

**4.4** Ist Vorkasse per Banküberweisung vereinbart, ist die Zahlung sofort nach Vertragsabschluss fällig, sofern die Parteien keinen späteren Fälligkeitstermin schriftlich vereinbart haben.

**4.5** Bei Auswahl der Zahlungsart Rechnungskauf wird der Kaufpreis fällig, nachdem die Ware geliefert und in Rechnung gestellt wurde. In diesem Fall ist der Kaufpreis innerhalb von 7 (sieben) Tagen ab Erhalt der Rechnung ohne Abzug zu zahlen, sofern nichts anderes vereinbart ist. Der Verkäufer behält sich vor, die Zahlungsart Rechnungskauf nur bis zu einem bestimmten Bestellvolumen anzubieten und diese Zahlungsart bei Überschreitung des angegebenen Bestellvolumens abzulehnen. In diesem Fall wird der Verkäufer den Kunden in seinen Zahlungsinformationen im Online-Shop auf eine entsprechende Zahlungsbeschränkung hinweisen.

**4.6.** gegen Forderungen des Verkäufers kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten oder entscheidungsreifen Gegenansprüchen aufrechnen.

#### **5) Liefer- und Versandbedingungen**

**5.1** Bietet der Verkäufer den Versand der Ware an, so erfolgt die Lieferung innerhalb des vom Verkäufer angegebenen Liefergebietes, an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift, sofern nichts anderes vereinbart ist. Bei der Abwicklung der Transaktion ist die in der Bestellabwicklung des Verkäufers angegebene Lieferanschrift maßgeblich. Die Lieferung durch den Verkäufer erfolgt „Ex Works“.

**5.2** Scheitert die Zustellung der Ware aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, trägt der Kunde die dem Verkäufer hierdurch entstehenden angemessenen Kosten. Dies gilt im Hinblick auf die Kosten für die Hinsendung nicht, wenn der Kunde sein Widerrufsrecht wirksam ausübt. Für die Rücksendekosten gilt bei wirksamer Ausübung des Widerrufsrechts durch den Kunden die in der Widerrufsbelehrung des Verkäufers hierzu getroffene Regelung.

**5.3** Handelt der Kunde als Unternehmer, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware auf den Kunden über, sobald der Verkäufer die Sache dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung

bestimmten Person oder Anstalt ausgeliefert hat. Handelt der Kunde als Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware grundsätzlich erst mit Übergabe der Ware an den Kunden oder eine empfangsberechtigte Person über. Abweichend hiervon geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware auch bei Verbrauchern bereits auf den Kunden über, sobald der Verkäufer die Sache dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt ausgeliefert hat, wenn der Kunde den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt mit der Ausführung beauftragt und der Verkäufer dem Kunden diese Person oder Anstalt zuvor nicht benannt hat.

**5.4** Der Verkäufer behält sich das Recht vor, im Falle nicht richtiger oder nicht ordnungsgemäßer Selbstbelieferung vom Vertrag zurückzutreten. Dies gilt nur für den Fall, dass die Nichtlieferung nicht vom Verkäufer zu vertreten ist und dieser mit der gebotenen Sorgfalt ein konkretes Deckungsgeschäft mit dem Zulieferer abgeschlossen hat. Der Verkäufer wird alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um die Ware zu beschaffen. Im Falle der Nichtverfügbarkeit oder der nur teilweisen Verfügbarkeit der Ware wird der Kunde unverzüglich informiert und die Gegenleistung unverzüglich erstattet.

**5.5** Bietet der Verkäufer die Ware zur Abholung an, so kann der Kunde die bestellte Ware innerhalb der vom Verkäufer angegebenen Geschäftszeiten unter der vom Verkäufer angegebenen Adresse abholen. In diesem Fall werden keine Versandkosten berechnet.

**5.6** Digitale Inhalte werden dem Kunden wie folgt bereitgestellt:

- per E-Mail

## **6) Einräumung von Nutzungsrechten für digitale Inhalte**

**6.1** Sofern sich aus der Inhaltsbeschreibung im Online-Shop des Verkäufers nichts anderes ergibt, räumt der Verkäufer dem Kunden an den bereitgestellten Inhalten das nicht ausschließliche, örtlich und zeitlich unbeschränkte Recht ein, die Inhalte ausschließlich zu privaten Zwecken zu nutzen.

**6.2** Eine Weitergabe der Inhalte an Dritte oder die Erstellung von Kopien für Dritte außerhalb des Rahmens dieser AGB ist nicht gestattet, soweit nicht der Verkäufer einer Übertragung der vertragsgegenständlichen Lizenz an den Dritten zugestimmt hat.

**6.3** Soweit sich der Vertrag auf die einmalige Bereitstellung eines digitalen Inhalts bezieht, wird die Rechtseinräumung erst wirksam, wenn der Kunde die geschuldete Vergütung vollständig geleistet hat. Der Verkäufer kann eine Benutzung der vertragsgegenständlichen Inhalte auch schon vor diesem Zeitpunkt vorläufig erlauben. Ein Übergang der Rechte findet durch eine solche vorläufige Erlaubnis nicht statt.

## **7) Eigentumsvorbehalt**

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum des Anbieter/ Verkäufers.

Tritt der Verkäufer in Vorleistung, behält er sich bis zur vollständigen Bezahlung des geschuldeten Kaufpreises das Eigentum an der gelieferten Ware vor.

## **8) Mängelhaftung (Gewährleistung)**

**8.1** Soweit sich aus den nachfolgenden Regelungen nichts anderes ergibt, gelten die Vorschriften der gesetzlichen Mängelhaftung. Hiervon abweichend gilt bei Verträgen zur Lieferung von Waren.

**8.2** Handelt der Kunde als Unternehmer,

- hat der Verkäufer die Wahl der Art der Nacherfüllung;
- beträgt bei neuen Waren die Verjährungsfrist für Mängel ein Jahr ab Ablieferung der Ware;
- sind bei gebrauchten Waren die Rechte und Ansprüche wegen Mängeln ausgeschlossen;
- beginnt die Verjährung nicht erneut, wenn im Rahmen der Mängelhaftung eine Ersatzlieferung erfolgt.

**8.3** Die vorstehend geregelten Haftungsbeschränkungen und Fristverkürzungen gelten nicht

- für Schadensersatz- und Aufwendungsersatzansprüche des Kunden,
- für den Fall, dass der Verkäufer den Mangel arglistig verschwiegen hat,
- für Waren, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden sind und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben,
- für eine ggf. bestehende Verpflichtung des Verkäufers zur Bereitstellung von Aktualisierungen für digitale Produkte, bei Verträgen zur Lieferung von Waren mit digitalen Elementen.

**8.4** Darüber hinaus gilt für Unternehmer, dass die gesetzlichen Verjährungsfristen für einen ggf. bestehenden gesetzlichen Rückgriffsanspruch unberührt bleiben.

**8.5** Handelt der Kunde als Kaufmann i.S.d. § 1 HGB, trifft ihn die kaufmännische Untersuchungs- und Rügepflicht gemäß § 377 HGB. Unterlässt der Kunde die dort geregelten Anzeigepflichten, gilt die Ware als genehmigt.

**8.6** Handelt der Kunde als Verbraucher, so wird er gebeten, angelieferte Waren mit offensichtlichen Transportschäden bei dem Zusteller zu reklamieren und den Verkäufer hiervon in Kenntnis zu setzen. Kommt der Kunde dem nicht nach, hat dies keinerlei Auswirkungen auf seine gesetzlichen oder vertraglichen Mängelansprüche.

**8.7** Die Datenkommunikation über das Internet kann nach derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/ oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Der Verkäufer haftet insoweit weder für die ständige oder ununterbrochene Verfügbarkeit des Online-Handelssystems und der Onlineangebote.

## **9) Schlussbestimmungen**

**9.1.** Änderungen oder Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses.

**9.2** Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

**9.3** Ferner gilt diese Rechtswahl im Hinblick auf das gesetzliche Widerrufsrecht nicht bei Verbrauchern, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses keinem Mitgliedstaat der Europäischen Union angehören und deren alleiniger Wohnsitz und Lieferadresse zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses außerhalb der Europäischen Union liegen.

**9.4** Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>

Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist.

**9.5** Der Verkäufer ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet noch bereit.

**9.6** Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder den gesetzlichen Regelungen widersprechen, wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung wird von den Vertragsparteien einvernehmlich durch eine rechtswirksame Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken.



## **General Terms and Conditions**

### **1) Scope of validity**

**1.1** These general terms and conditions (hereinafter "GTC") of Peggy Langlotz (hereinafter "Seller"), apply to all contracts for the delivery of goods that a Consumer or business owner/ Es Entrepreneur (hereinafter „customer“) concludes with the seller with regard to the sellers Online-Shop shown products. The inclusion of the customers own conditions is hereby contradicted/ unless something else has been agreed.

**1.2** These GTC apply accordingly to contracts for the provision of digital content, unless otherwise regulated. Digital content within the meaning of these terms and conditions is data that is created and made available in digital form.

**1.3** A consumer within the meaning of these GTC is any natural person who concludes a legal transaction for purposes that are predominantly neither commercial nor self-employed.

**1.4** Business Owner within the Meaning of these GTC is a natural or legal person or a partnership with legal capacity who, when concluding a legal transaction, acts in the exercise of their commercial or independent professional activity.

### **2) Conclusion of a contract**

**2.1** The presentation of the products and services offered and the product descriptions contained in the sellers online shop do not constitute a binding offer, but serve to enable the customer to submit a binding offer.

**2.2** The customer can submit the offer by the online order form integrated in the servers online shop. After placing the selected goods in the virtual shopping cart and going through the electronic ordering process, the customer submits a legally binding contract offer with regard to the products contained in the shopping cart by clicking the button that concludes the ordering process. Furthermore, the customer can also submit the offer to the seller's eMail or by using the online contact form.

**2.3** The seller can accept the customer's offer within five days,

- by sending the customer a written order confirmation or an order confirmation in text form (eMail), whereby receipt of the order confirmation by the customer is decisive, or
- by delivering the ordered products to the customer, whereby receipt of the goods by the customer is decisive, or
- by asking the customer to pay after placing the order.

If there are several of the above alternatives, the contract is concluded at the point in time at which one of the above alternatives occurs first. The period for accepting the offer begins on the day after the customer has sent the offer and ends at the end of the fifth day following the sending of the offer. If the seller does not accept the customer's offer within the aforementioned period, this is deemed to be a rejection of the offer with the result that the customer is no longer bound by this declaration of intent.

**2.4** If you select a payment method offered by PayPal, the payment will be processed via the payment service provider PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg (hereinafter „PayPal“), subject to the PayPal Terms of use, available at <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/useragreement-full> or- if the customer does not have a PayPal account - subject to the conditions for payments without a PayPal account, which can be viewed at <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacywax-full>. If the customer pays using a payment method offered by PayPal that can be selected in the online ordering process, the seller already declares acceptance of the customers offer at the time the customer clicks on the button that completes the ordering process.

**2.5** When submitting an offer via the sellers online order form, the text of the contract is saved by the seller after conclusion of the contract and sent to the customer in text form (e.g. eMail, Letter) after the order has been sent. The seller does not make the contract text accessible beyond this.

**2.6** Before submitting a binding order via the sellers online order form, the customer can identify possible input errors by carefully reading the information displayed on the screen. An effective technical means for better recognition of input errors can be the enlargement function of the browser, with the help of which the display on the screen is enlarged. The customer can correct his entries as Part of the electronic ordering process using the usual keyboard and mouse functions until he clicks the button that completes the ordering process.

**2.7** The final contract is in German.

**2.8** The order processing and contact usually takes place by eMail and automated order processing. The customer must ensure that the eMail address provided by him for order processing is correct so that the eMails sent by the seller can be received at this address. In particular, when using SPAM filters, the customer must ensure that all eMails sent by the seller or by third parties commissioned to process the order can be delivered.

### **3) Right of withdrawal/ Instructions for withdrawal**

**3.1** In principle, consumers are entitled to a right of withdrawal.

**3.2** Further information on the right of withdrawal can be found in the sellers cancellation policy.

**3.3** The right of withdrawal does not apply to consumers who do not belong to a member state of the European Union at the time the contract is concluded and whose sole place of residence and delivery address are outside the European Union at the time the contract is concluded.

#### **A Instructions for withdrawal**

##### **Right of withdrawal**

You have the right to withdraw from this contract within 14 days without giving any reason.

The cancellation period is 14 days (fourteen days) from the day on which you or a third party named by you who is not the carrier took possession of the last goods/ products. In order to exercise your right of withdrawal, you must send us (Peggy Langlotz, Fuldablick 1, 36272 Niederaula, Deutschland, Tel.: +49 0 1714706326, E-Mail: [info@peggylanglotz.com](mailto:info@peggylanglotz.com)) a clear statement (e.g. a statement with the letter sent by Mail or eMail) about your decision to withdraw from this contract. You can use the attached sample revocation form for this, but this is not mandatory. To meet the cancellation deadline, it is sufficient for you to send the communication regarding your exercise of the right of cancellation before the cancellation period has expired.

## **Consequences of revocation**

If you revoke this contract, we have paid you all payments that we have received from you, including the delivery costs (with the exception of the additional costs resulting from the fact that you have Chose a different type of delivery than the cheapest standard delivery offered by us have), immediately and at the latest within 14 days from the day on which we received the notification of your cancellation of this contract. For this repayment, we use the same means of payment that you used in the original transaction, unless something else was expressly agreed with you; under no circumstances will you be charged with fees for this repayment. We may refuse repayment until we have received the returned products/ goods completely or until you have provided proof that you have returned the products, whichever is earlier.

You must return or hand over the products to us immediately and in any case not later than 14 days form the day on which you informed us about the cancellation of the contract. The deadline is met if you send back the products before the period of 14 days has expired.

You bear the direct costs of returning the products. The direct costs of returning products that, due to their nature, can not normally be sent back to us by mail (forwarding products), are estimated at a minimum of around 80 Euro for each such products/ goods.

You are only liable for any diminished value of the products resulting from the handling other than what is necessary to establish the nature, characteristics and functioning of the products.

## **Exclusion or premature expiry of the right of withdrawal**

The right of withdrawal does not apply to contracts for the delivery of goods that are not prefabricated and for the production of which an individual selection or determination by the consumer is decisive or which are clearly tailored to the personal needs of the consumer (for example, custom-made art prints from original paintings, commissioned works).

The right of withdrawal does not apply to consumers who do not belong to a member state of the European Union at the time the contract is concluded and whose sole place of residence and delivery address are outside the European Union at the time the contract is concluded.

## **Affiliated/ Funded Businesses**

If you finance this contract with a loan and later revoke it, you are no longer bound by the loan contract, only if both contracts form an economic unit. this is to be assumed in particular if we are your lender at the same time of if your lender uses our cooperation with regard to the financing. If we have already received the loan when the revocation takes effect or when the products are returned, your ender takes over our rights and obligations from the financed contract in relation to you with regard to the legal consequences of the revocation or the return. The latter does not apply if the subject of the present contract is the acquisition of financial instruments (e.g. securities, foreign exchange or derivatives). If you want to avoid a contractual commitment as far as possible, make use of your right of revocation and also revoke the loan agreement if you also hav a right of revocation.

## B. Withdrawal Form

If you want to revoke the contract, please fill out this for and send it to:

Peggy Langlotz  
Fuldablick 1  
36272 Niederaula  
Germany  
E-Mail: [info@peggylanglotz.com](mailto:info@peggylanglotz.com)

Hereby I/ We (\*) revoke the contract concluded by me/ us (\*) the purchase of the following products (\*)/ the provision of the following service (\*)

---

---

Ordered on (\*) \_\_\_\_\_ / received on (\*) \_\_\_\_\_

---

Name of the consumer

---

Address of the consumer

---

Signature of the consumer

---

Date

(\*) Please cross out what is not applicable

#### **4) Prices and payment conditions**

**4.1** Unless otherwise stated in the sellers product description, the quoted prices are total prices. Sales tax is not shown because the seller is a small business with regard to the german law UStG. Additional delivery and shipping costs are specified separately in the respective product description.

The prices at the time of the order apply.

**4.2** For deliveries to countries outside the European Union, additional costs may arise in individual cases for which the seller is not responsible and which must be covered by the customer. These include for example costs for money transaction by bank houses (e.g. transfer fees, exchange rate fees) or import duties and taxes (e.g. customs duties). Such costs can also be incurred in relation to the transfer of money if the delivery is not made to a country outside the European Union, but the customer makes the payment from a country outside the European Union.

**4.3** The purchase price is due immediately upon ordering. The payment options will be communicated to the customer in the sellers online shop.

**4.4** So far prepayment/ payment in advance by bank transfer has been agreed, payment is due immediately after conclusion of the contract, unless the parties have agreed on a later due date in written.

**4.5** If you select the purchase on account payment method (Invoice), the purchase price is due after the products have been delivered and invoices. In this case, the purchase price must be paid within 7 (seven) days of receipt of the invoice without deduction, unless otherwise agreed. The seller reserves the right to only offer the purchase on account payment method up to a certain order volume and to refuse this payment method if the specified order volume is exceeded. In this case, the seller will point out a corresponding payment restriction to the customer in his payment information in the online shop.

**4.6** The customer can only offset against claims of the seller with counterclaims that are undisputed or have been legally established or are ready for a decision.

#### **5) Delivery and shipping conditions**

**5.1** If the seller offers to ship products, the delivery will be made within the delivery area specified by the seller, to the delivery address specified by the customer, unless otherwise agreed. When processing the transaction, the delivery address specified in the sellers order processing's decisive. The seller will deliver ex works.

**5.2.** If the delivery of the products fails for reason for which the customer is responsible, the customer shall cover the reasonable costs incurred by the seller as a result. This does not apply with regards to the costs for the delivery if the customer effectively exercises his right of withdrawal. If the customer effectively exercises the right of cancellation, the regulation made in the sellers cancellation policy applies to the return costs.

**5.3** If the customer acts as an business owner/ Entrepreneur, the risk of accidental deterioration of the products sold passes to the customer as soon as the seller has delivered the item to the forwarding agents, carrier or other person or institution responsible for carrying out the shipment

or transportation. If the customer acts as a consumer, the risk of accidental loss and accidental deterioration of the products sold only passes when the products are handed over to the customer or an authorized recipient. Deviating from this, the risk of accidental loss and accidental deterioration of the products sold also passes to the customer for consumers as soon as the seller has delivered the item to the freight forwarder, the carrier or the person or institution otherwise responsible for carrying out the shipment, if the customer has commissioned the forwarding agent, carrier or institution responsible for carrying out the shipment and the seller has not previously named this person or institution to the customer.

**5.4** The seller reserves the right to withdraw from the contract in the event of incorrect or improper delivery to himself. This only applies in the event that the seller is not responsible for the non-delivery and has concluded a specific hedging transaction with the supplier with due diligence. The seller will use all reasonable efforts to procure the products. In case of unavailability or only partial availability of the products, the customer will be informed immediately and the consideration will be refunded immediately.

**5.5** If the seller offers the products for collection, the customer can collect the ordered products within the business hours specified by the seller at the address specified by the seller. In this case, no shipping costs will be charged.

**5.6** Digital content will be provided to customer as follows:

- by E-Mail.

## **6) Granting of usage rights for digital content**

**6.1** Unless otherwise stated in the description of the content in the seller's online shop, the seller grants the customer the non-exclusive, local and temporally unrestricted rights to use the content exclusively for private purposes.

**6.2** A transfer of the content to third parties or the creation of copies for third parties outside the scope of these terms and conditions is not permitted unless the seller has agreed to a transfer of the contractual license to the third party.

**6.3** Insofar as the contract relates to the on-time provision of digital content, the granting of rights only becomes effective when the customer has paid the owed remuneration in full. The seller can provisionally allow the use of the contractual content even before this point in time. A transfer of rights does not take place through such a provisional permission.

## **7) Retention of title**

The seller has the retention of title until complete payment has been made

If the seller performs in advance, he retains ownership of the delivered goods until the owed purchase price has been completely settled.

## **8) Responsibility for defects (Guarantee)**

**8.1** Unless otherwise stated in the following regulations, the legal regulations/ instructions for responsibility for defects shall apply. Deviation from this, the following applies to contracts for the delivery of products.

**8.2** If the customer acts as a business owner,

- the seller has the choice of the type of supplementary performance;

- in the case of new products, the limitation period for defects is one year from delivery of the products;
- in case of used products, the rights and claims due to defects are excluded;
- in statute of limitations does not begin again if a replacement delivery is made as part of the liability for defects.

**8.3** The limitations of liability and shortening of deadlines set out above do not apply,

- for claims for damages and reimbursement of expenses by the customer
- in the event that the seller has fraudulently concealed the defect
- for products that have been used for a building in accordance with their usual purpose and have caused its defectiveness
- for any existing obligation of the seller to provide updates for digital products, in the case of contracts for the delivery of goods with digital elements.

8.4 In addition, it applies to business owners that the legal limitation periods for any existing statutory right of recourse remain unaffected.

8.5 If the customer acts as a merchant within the meaning of German § 1 HGB, he has the commercial obligation to examine and give notice of defects according to German § 377 HGB. If the customer fails to comply with the notification obligations regulated there, the products are deemed to have been approved.

8.6 If the customer acts as a consumer, he is asked to complain to the deliverer about delivered products with obvious transport damage and to inform the seller about this. If the customer does not comply, this has no effect whatsoever on his statutory or contractual claim for defects.

8.7 According to the current state of the art, communication data via Internet cannot be guaranteed to be error-free and/ or available at all times. In this respect, the seller is not liable for the constant or uninterrupted availability of the online trading system and the online offers.

## 9) Final Agreements

9.1 Any changes or additions to these terms and conditions only accepted in written. This also applies to the cancellation of the written form requirement.

9.2 The law of the Federal Republic of Germany applies to all legal relationships between the parties, excluding the laws on the international purchase of moveable products. For consumers this choice of law only applies insofar as the protection granted is not withdrawn by mandatory provisions of the law of the state in which the consumer has his residence.

9.3 Furthermore, this choice of law with regard to the statutory right of withdrawal does not apply to consumers who do not belong to a member state of the European Union at the time the contract is concluded and whose sole place of residence and delivery address are out the European Union.

9.4 The EU-Commission provides a platform for online dispute resolution on the Internet under: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>. This platform serves as a contact for the out-of-court settlement of disputes arising from online purchase or service contracts in which a customer is involved.

9.5 The seller is neither obliged nor willing to participate in a dispute settlement procedure before a consumer arbitration board.

9.6. Should individual provisions of this contract be ineffective or contradict the legal regulations the rest of the contract will not be affected. The ineffective provision will be mutually replaced by the contracting parties with a legally effective provision which come as close as possible to the

economic meaning and purpose of the ineffective provision. The above provision applies in case of incompleteness accordingly.